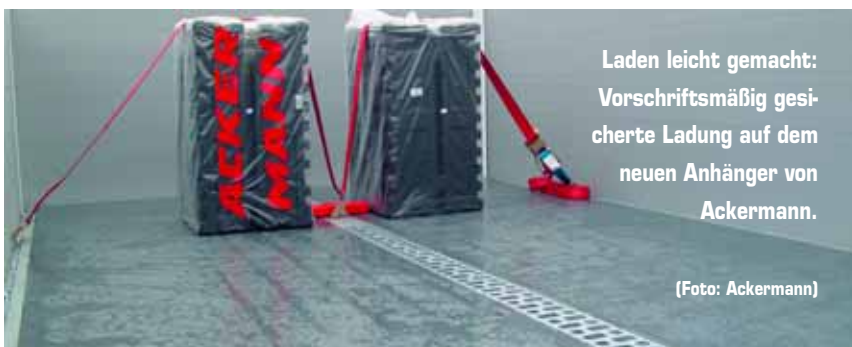


**SPEZIALTRANSPORTE**

**Gemeinsamkeit**

Auch der Essener Spezialist für Schwerlastfahrzeuge ES-GE wird auf der kommenden bauma mit einem eigenen Stand vertreten sein. Zu den Exponaten sollen eine zweiachsige Volvo-Zugmaschine mit Umbau zur Drei-Achs-Sattelzugmaschine (6x2) inklusive MKG-Ladekran HLK 231 a4 zählen sowie ein teleskopierbarer Megatrailer mit zwei ETS-gelenkten Achsen. Dabei gehört die Volvo-Sattelzugmaschine in Lowliner-Ausführung zum neuen Lieferprogramm der ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH.



Laden leicht gemacht: Vorschriftenmäßig gesicherte Ladung auf dem neuen Anhänger von Ackermann.

(Foto: Ackermann)

**Rutschfeste Pritsche**

„Baustoffler“ von Ackermann auch bei Regen sicher

Ackermann hat mit seinem neuen Baustoffanhänger nicht nur ein Leichtgewicht mit unter drei statt marktüblich über 4 t Leergewicht auf die Räder gestellt. Auch die Ladungssicherung des

Fahrzeuges überzeugt, wie das Technologie-Zentrum TUL-LOG ermittelt hat. Die Experten aus Dresden untersuchten den neuartigen Ladeboden, den Ackermann aus Verbundwerkstoff

**SOFTWARE**

**Transport-Management**

Das passende Programm kann Geschäftsprozesse optimieren. Die initions AG zeigt in München auf der Fachmesse bauma die neue Version 2.5 des Dispositions- und Abrechnungssystems opheo Transport, das speziell für die Bauwirtschaft entwickelt wurde. Die weiterentwickelte Software kann jetzt sämtliche Fahrzeuge disponieren, die in der Bauwirtschaft eingesetzt werden. Neben Glieder-, Silo- und Sattelzügen gehören dazu auch Kipper, Fahrmischer, Silosteller und selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Betonpumpen.

Darüber hinaus bietet opheo Transport 2.5 eine Gesamtkostenoptimierung für die werksübergreifende Produktions- und Transportplanung und erlaubt die Abrechnung von Frachten und Warenverkäufen. Damit ermöglicht die Software eine vollständige Auftragsabwicklung von der Erfassung bis zur Fakturierung mit einem durchgängigen System. Außerdem integriert die neue Programmversion alle Eigenschaften des Transport-Management-Systems adis, das ab sofort durch opheo Transport ersetzt wird.

**BRIDGESTONE WIRBT MIT WEITEREM RIESEN-REIFEN**

**Kautschuk-Riese auf Weltreise**

Ein weiterer Riesen-Reifen hat sich seit Mitte Januar auf den Weg zur bauma gemacht. So ist nach einer langen Reise der Kautschuk-Riese von Bridgestone im süddeutschen Lahr eingetroffen. Der in Japan produzierte Radialreifen mit einem Durchmesser von 4,02 m und einem Gewicht von 5,19 t soll auf der bauma in München seinen großen Auftritt haben. Die etwa 40.000 Euro teuren Reifen der Dimension 59/80 R 63 werden bei Spezialkippern im Bergbau eingesetzt, wo sie härtesten Einsatzbedingungen ausgesetzt sind. Der Kautschuk-riese wurde von Japan aus verschifft und machte sich auf seine

sechswöchige Reise über Korea bis ins niederländische Rotterdam. Von hier aus ging es auf dem Wasserweg nach Kehl. In Kehl wurde der Reifen anschließend für den Straßentransport verladen und per Schwertransport zum Fiege-Logistik-Center nach Lahr gebracht.



Nach seiner Produktion in Japan ist der Riese in Lahr eingetroffen. (Foto: Bridgestone)